

# Rundbrief Nr. 3

Schuljahr 2021/22

14. September 2021



## Globaler „Klimastreik“ am 24. 9.2021

Sehr geehrte Eltern,

das weltweite Netzwerk „Fridays for Future“ ruft am 24. September 2021 unter dem Motto „#AlleFürsKlima“ zu seinem nächsten globalen Klimastreik auf. Erneut sind Menschen jeden Alters aufgerufen, für gute Zukunftsbedingungen aller Menschen durch die Begrenzung des menschengemachten Klimawandels zu demonstrieren.

Nach dem jüngsten Bericht des Weltklimarats IPCC bewegen wir uns in Richtung einer globalen Temperaturerhöhung um 3°C bis 2100 – wenn wir als Menschheit so weitermachen. An vielen Stellen der Erde sind die Auswirkungen der Klimakrise schon heute spürbar: Hitzerekorde, gigantische Waldbrände, zunehmende Wirbelstürme werden weltweit verzeichnet. Auch die verheerende Flutkatastrophe im Ahrtal ist ein Ereignis, dessen statistische Wahrscheinlichkeit infolge des Klimawandels nach Auskunft von Wissenschaftlern anwächst.

Angesichts der Lage ist entschiedenes Handeln notwendig. In einem gemeinsamen Aufruf unterstützen das Bistum Trier und der Evangelische Kirchenkreis Trier deshalb ausdrücklich den Aktionstag am 24. September und ermutigen zur Teilnahme an der Demonstration. In Koblenz startet diese um 12:05 Uhr am Bahnhofsvorplatz. Auch wir als Schule begrüßen den Aktionstag und unterstützen das Engagement unserer Schülerinnen und Schüler für den Klimaschutz. Die Demonstrationen sind ein wichtiger Weckruf für Politik und Gesellschaft, und sie stellen eine berechtigte Anfrage an den persönlichen Lebensstil von uns allen dar.

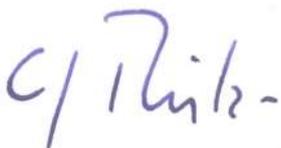
Als Schule stehen wir zugleich in der Aufsichts- und Fürsorgepflicht: Eltern müssen sich darauf verlassen können, dass Schüler/innen der Unter- und Mittelstufe nicht ohne ihr Wissen während der Schulzeit das Schulgebäude verlassen und damit unbeaufsichtigt sind.

Bereits im Schuljahr 2019/20 hatten wir deshalb in Abstimmung mit dem Schulelternbeirat und der Schülerversammlung folgende Regelungen getroffen, die auch für den 24. September greifen sollen:

- Für die Teilnahme an den Schülerdemonstrationen können – nach Auskunft der Schulaufsicht – grundsätzlich keine Beurlaubungen ausgesprochen werden. Anfallende Fehlzeiten werden auf dem Zeugnis als unentschuldig vermerkt. Das Zeugnis wird jedoch mit der Bemerkung versehen, dass diese Fehlstunden aus der Teilnahme an dem weltweiten „Klimastreik“ resultieren.
- Minderjährige Schülerinnen und Schüler, die an der Demonstration teilnehmen wollen, müssen **bis spätestens Mittwoch, den 22.9.2021**, einen **Mitteilungsbrief** der Eltern abgeben, aus dem hervorgeht, dass die Eltern informiert und mit dem Verlassen des Schulgeländes einverstanden sind. Volljährige Schülerinnen und Schüler unterzeichnen die Mitteilung selbst.
- Die persönlich unterschriebene Mitteilung bitten wir, entsprechend den Hinweisen der Klassen- oder Stammkursleitung, entweder in der Schulbox oder in der Schul.Cloud **digital** (eingescannt) zu hinterlegen.
- Schülerinnen und Schülern, die eine solche (von den Eltern) unterschriebene Mitteilung vorlegen können, werden wir am 24.9. nach der 4. Stunde gestatten, die Schule für die Teilnahme an der Demonstration zu verlassen.
- Zu beachten ist, dass mit dem Verlassen des Schulgeländes die schulische Aufsicht und Verantwortung sowie die gesetzliche Unfallversicherung erlöschen (siehe § 31,3 der Schulordnung für die Schulen des Bistums Trier).

Für die Teilnahme an der Demonstration gelten die Corona-Regeln des Veranstalters.

Mit freundlichen Grüßen und guten Wünschen,



(Carl Josef Reitz, Schulleiter)